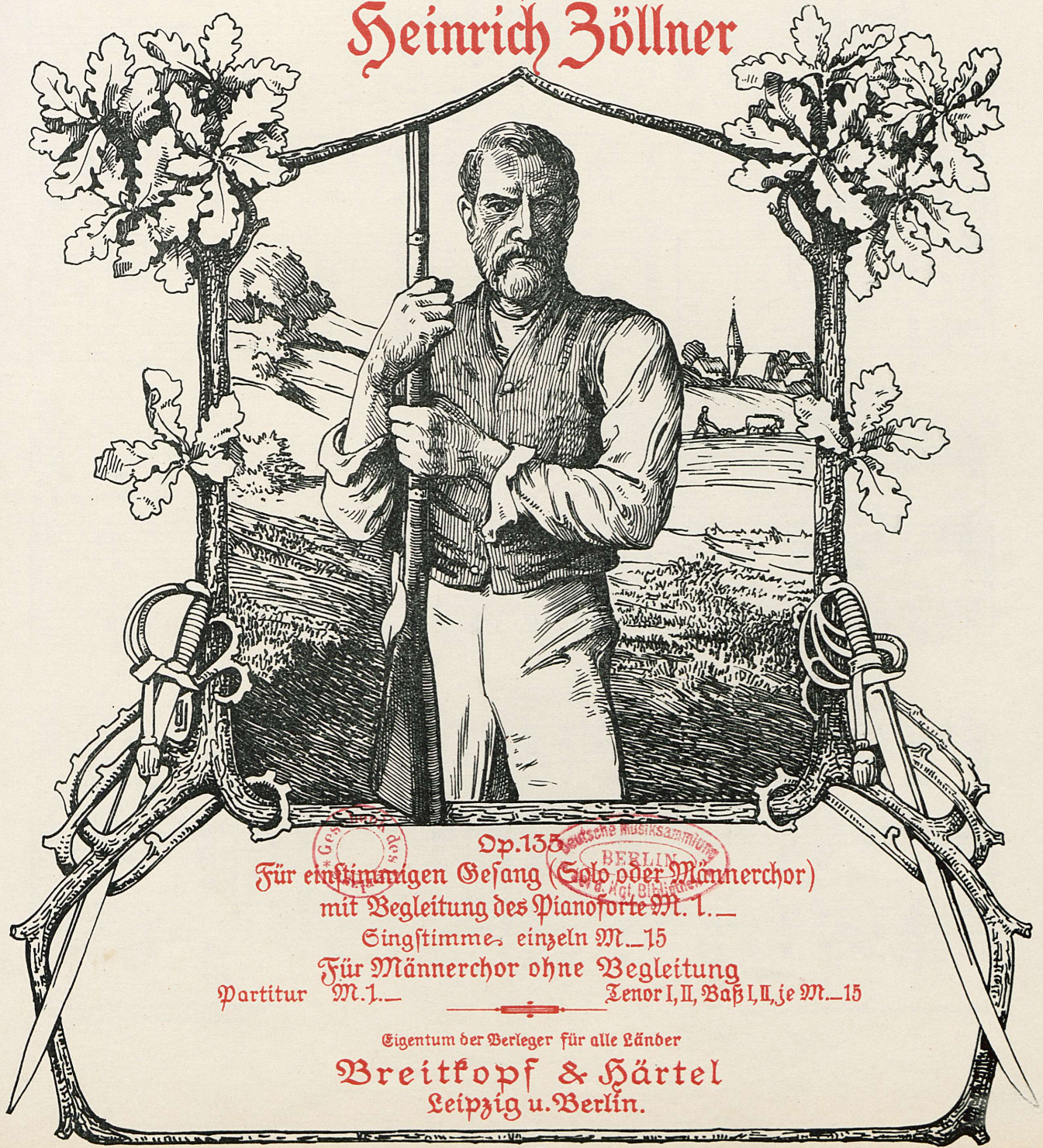


Deutschland

Dichtung von einem Arbeiter

Musik von
Heinrich Zöllner



Op. 135 deutsche Musiksammlung
 Für einstimmigen Gesang (Solo oder Männerchor)
 mit Begleitung des Pianoforte M. 1. —
 Singstimme, einzeln M. 15
 Für Männerchor ohne Begleitung
 Partitur M. 1. — Tenor I, II, Bass I, II, je M. 15

Eigentum der Verleger für alle Länder
Breitkopf & Härtel
 Leipzig u. Berlin.

Deutschland!

Dichtung von einem Arbeiter.
Für einstimmigen Gesang (Solo oder Männerchor) mit Begleitung des Pianoforte.

Heinrich Zöllner, Op. 135.

Ziemlich langsam.

mf

The piano introduction consists of two staves. The right hand plays a melodic line with eighth and sixteenth notes, while the left hand provides a harmonic accompaniment with chords and moving bass lines. The tempo is marked 'Ziemlich langsam' and the dynamic is 'mf'.

Tendre u. Bässe.

p

Im-mer schon ha-ben wir ei-ne Lie-be zu dir ge-kannt, blos wir ha-ben fie

p

The first system of the vocal and piano accompaniment. The vocal line is in a soprano register, and the piano accompaniment is in a lower register. The dynamic is marked 'p' (piano). The lyrics are: 'Im-mer schon ha-ben wir ei-ne Lie-be zu dir ge-kannt, blos wir ha-ben fie'.

mf

nie mit ei-nem Na-men ge-nannt. Als man uns rief da zo-gen wir schwei-gend

mf

The second system of the vocal and piano accompaniment. The dynamic is marked 'mf' (mezzo-forte). The lyrics are: 'nie mit ei-nem Na-men ge-nannt. Als man uns rief da zo-gen wir schwei-gend'.

stärker werdend und drängender

fort, auf den Lip-pen nicht, a-ber im Her-zen das Wort. Deutschland, Deutschland,

cresc. e accel.

f

The third system of the vocal and piano accompaniment. The dynamic is marked 'f' (forte). The lyrics are: 'fort, auf den Lip-pen nicht, a-ber im Her-zen das Wort. Deutschland, Deutschland,'. The piano accompaniment includes the instruction 'cresc. e accel.' (crescendo and acceleration).

wieder breiter

Tempo I.

Deutsch = = land. *p* Unf = re Lie = be war schweig = sam, sie brü = te = te

tief ver = steckt. *p* Nun ih = re Zeit ge = kom = men, *f* hat sie sich hoch ge = re = ckt.

Schon seit Monden schirmt sie in Ost und West dein Haus und sie schrei = tet ge = las = sen durch

f Sturm und Wet = ter = graus, *ff* Deutsch = land, Deutsch = land, *p* Deutsch = = land! *cresc.*

f Daß kein frem = der Fuß be = tre = te den hei = mi = schen Grund, *p* stirbt ein Bru = der in

Polen, liegt ei = ner in Flan = dern wund. *f* Al = le schüt = zen wir dei = ner Gren = ze hei = li = gen

drängend und stärker Saum, un = ser blü = hend = stes Le = ben für *stark zurückhaltend* *ff* dei = nen dürresten Baum, Deutsch = land, Deutschland,

Deutsch = land! *Tempo I.* *p sehr ruhig* Immer schon ha = ben wir *Tempo I.* ei = ne Lie = be zu

dim. *p sehr ruhig*

f dir ge=kannt, *p* bloß wir ha=ben sie nie mit ei=nem Na=men ge=nannt.

f Herr=lich of=zen=bar=te *ff* es erst dei=ne größ=te Ge=fahr, *f* daß dein ärm=ster, dein ärm=ster Sohn *zurückhaltend*

noch mehr zurückhaltend *ff* auch dein ge=treu=ster war! *Etwas bewegter.* Denf' es, Deutsch=land, *Sehr breit.* denf' es, o Deutsch=land!

noch mehr zurückhaltend *Etwas bewegter.* *Sehr breit.*

*) Bei Aufführung mit Chor gilt folgender Schluß:

Etwas bewegter. *Sehr breit.*

Denf' es, Deutsch=land, denf' es, o Deutsch=land!

Denf' es, Deutsch=land, denf' es, o Deutsch=land!